

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 31/32 (1898)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Flössergasse Nr. 1 (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXI.

ZÜRICH, den 8. Januar 1898.

No 2.

Parkett-Fabrik

C. Thurnheer-Rohn, Baden (Kanton Aargau).

Nachfolger von Alois Rohn.

Silberne Medaille in Genf. Goldene Medaille Weltausstellung Paris 1889.

empfehlend in tadelloser Ausführung ihr bewährtes Fabrikat in
gewöhnlichen Riemen und Tafeln
vom einfachsten bis zum reichsten Dessin.

— **Asphaltriemen** —
als Specialität.

Stelle-Ausschreibung.

Die bei der Bauverwaltung der Stadt Aarau neugeschaffene Stelle eines

Stadtgenieurs

wird hiemit zur Besetzung ausgeschrieben.

Verlangt wird tüchtige, theoretische und praktische Bildung im Strassen- und Wasserbau, sowie dass der Bewerber entweder das Diplom als schweiz. Konkordatsgeometer bereits besitzt oder das bezügliche Examen sofort bestehen kann. Besoldung Fr. 5000.

Anmeldungen sind bis 31. Januar 1898 dem Gemeinderat Aarau einzureichen.

Nähere Auskunft über die Obliegenheiten des Stadtgenieurs erteilt Herr Stadtmann Schmidt in Aarau.

Aarau, den 21. Dezember 1897.

Der Gemeinderat Aarau.

A. Oehler & Co., Aarau,

Maschinenfabrik und Eisengiessereien

Haberland-Eisen- und Stahlaconguss,

weiches, dichtes, auch schweissbares Eisen darstellend, der im direkten Verfahren (ohne Tempern) hergestellt wird und sich besonders für Stücke eignet, welche stark beansprucht werden und durch Schmieden nur mit verhältnismässig grossen Schwierigkeiten anzufertigen sind. Wir laden die Herren Interessenten ein, durch Probeaufträge die Vorzüglichkeit des neuen Produktes kennen zu lernen.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Zur Erlangung von Plänen für den Neubau einer **zweiten reformierten Kirche in Neumünster-Zürich** wird unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten Konkurrenz eröffnet.

Das Programm ist von Kantonsbaumeister **Fietz** in Zürich zu beziehen.

Eingabetermin 15. April 1898.

Die Baukommission.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,
glasierte Wandplatten, Stalklinker und Röhren;
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von
VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von **PH. HOLZMANN & Cie.** in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. BRACH** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. Decor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **EUGEN JEUCH** in Basel.

— Naturmuster und Preiscurant zu Diensten. —

Stelle-Ausschreibung.

Die neugeschaffene Stelle des **Bautechnikers** (technischen Inspektors) des aargauischen Versicherungsamtes wird anmit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die Anfangsbesoldung beträgt Fr. 3200.—.

Nähere Auskunft erteilt der **Vorsteher** des aargauischen Versicherungsamtes.

Bewerber haben ihre **Anmeldungen** schriftlich und unter Beilage der Zeugnisse über ihren Studiengang und bisherige praktische Tätigkeit im Hochbaufache bis und mit dem **15. Januar 1898** der unterzeichneten Amtsstelle einzureichen.

Aarau, 22. Dezember 1897.

Der Staatswirtschaftsdirktor des Kts. Aargau:

Dr. H. Müri.

Stelle-Ausschreibung.

Beim **eidg. Amt für geistiges Eigentum** sind zwei neugeschaffene **Ingenieurstellen** zu besetzen.

Bewerber haben sich bis zum **20. Januar 1898** bei der unterzeichneten Amtsstelle anzumelden.

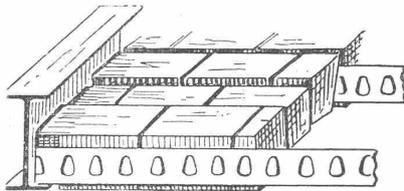
Erfordernisse sind: tüchtige, mechanisch-technische Bildung und genügende Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. Kenntnis des Italienischen ist erwünscht.

Die gesetzliche Besoldung beträgt 4000—5500 Fr. für Ingenieure erster Klasse und 3500—4500 Fr. für Ingenieure zweiter Klasse.

Die Bewerber für die am 6. Dezember 1897 ausgeschriebene Stelle werden ohne weiteres als auch für diese Ausschreibung angemeldet betrachtet.

Bern, den 4. Januar 1898.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement,
eidg. Amt für geistiges Eigentum.



„Amtlich geprüft. (v. Schw. Bauzeitg. v. 7. Aug. 97.)“

Grosse Tragfähigkeit bei grosser Spannweite!!
Feuersicher. Schwammfrei.
„Schürmann's“ Massivdecken auf Wellblechschienen.
 Geringes Eigengewicht! Keine Patentgebühren!

Bestellungen, Auskunft, Voranschläge etc. durch den
 Generalvertreter für die Schweiz: **Felix Beran, Zürich**, Stockerstrasse 39. Telephon 3694.

Lager, Versandt und Inkasso durch
Bützberger & Burkhard, Architekten und Baumeister, **Oerlikon**. Telephon 2802.

Wettbewerb

um Ausarbeitung von Entwürfen für neue Quai- und Hafen-Anlagen zu Christiania.

Ausländische Ingenieure werden hiermit eingeladen zur Teilnahme an einem Wettbewerb um Ausarbeitung von Entwürfen für neue Quai- und Hafenanlagen zu Christiania.

Es sind drei Preise ausgesetzt worden, bezw. Kr. 10000, Kr. 5000, Kr. 3000.

Das Programm für diesen Wettbewerb ist von dem Amt des Hafeningenieurwesens unter Adresse «Nytorvet Nr. 3» zu beziehen, wo auch die in dem Programme erwähnten Unterlagen gegen die vorgeschriebene Einlage von 50 Kr. zu erhalten sind.

Die Entwürfe müssen bis zum 1. Septbr. 1898, nachmittags 2 Uhr postfrei eingesandt werden.

Christiania, Hafenverwaltung, Dezember 1897.

E. Christie, Klingenberg.

Kirchenbau Adlisweil.

Ueber die **Schreinerarbeiten** der **Bestuhlung** und Schlosserarbeiten (Zierbeschläge, Geländer etc.) zum hiesigen Kirchenbau wird anmit freie Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Vorausmasse und Baubeschriebe können bei der Bauleitung im neuen Pfarrhause, Herrn E. Oeschger, eingesehen resp. bezogen werden. (Musterbänke können daselbst eingesehen werden.)

Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift «Kirchenbau Adlisweil» bis 20. Januar 1898 an den Unterzeichneten einzureichen.

Adlisweil, den 3. Januar 1898.

Präsident der Kirchenbaukommission: **Frick.**

Krahnenlieferung.

Ueber die Lieferung eines Laufkrahns von 5000 kg Tragkraft für die Kraftcentrale des neuen Gaswerkes in Schlieren wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Nähere Auskunft erteilt der Ingenieur der Gaswerke, Bureau Limmatstrasse Nr. 180.

Uebernahms-Offerten sind bis spätestens den 15. Januar 1898 mit der Aufschrift „Laufkrahnen Gaswerk Schlieren“ an den Vorstand des Bauwesens II, Herrn Stadtrat Lutz, einzureichen.

Zürich, den 3. Januar 1898.

Gaswerke der Stadt Zürich.

Bauausschreibung.

Ueber die Erstellung von 3 Hochkaminen für das neue Gaswerk in Schlieren wird hiemit Konkurrenz eröffnet. Nähere Auskunft erteilt der Ingenieur der Gaswerke, Bureau Limmatstrasse Nr. 180.

Uebernahms-Offerten sind bis spätestens den 15. Januar 1898 mit der Aufschrift „Hochkamine Gaswerk Schlieren“ an den Vorstand des Bauwesens II, Herrn Stadtrat Lutz, einzureichen.

Zürich, den 3. Januar 1898.

Gaswerke der Stadt Zürich.

Die Wallenstadter Roman- & Portland-Cementfabrik A.-G. in Ennenda

empfiehlt sich zur Lieferung ihrer vorzüglichen Fabrikate, als

1^a Roman-Cement,
1^a Schweren hydraulischen Kalk.

Sorgfältige und prompte Bedienung.

Korrespondenzen gefl. nach Ennenda.

Ein theoretisch gebildeter

Ingenieur für Brückenbau

findet in einer grösseren schweizerischen Brückenbauwerkstätte sofort Anstellung. Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, der Gehaltsansprüche und des eventuellen Eintrittes sind unter Chiffre D 4 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse in Zürich** zu richten.

Für Bautechniker.

Tüchtiger Mann der die Schreinerei, Zimmerei und das Baufach kennt, repräsentationsfähig ist, findet sofort dauernde Anstellung.

Provisions-Beteiligung nebst fixem Gehalt. Einem Bewerber mit kleinerer Kapitaleinlage wird der Vorzug gegeben.

Offerten unter Chiffre **M 5980 Q** an

Haasenstein & Vogler in Basel.

Zwei Ingenieure

oder geübte **Geometer** finden auf einem technischen Bureau sofort Beschäftigung bei der Ausarbeitung von Strassen- und Eisenbahnprojekten.

Anmeldungen mit Angabe über bisherige Tätigkeit und Gehaltsansprüchen sind unter Chiffre **A 20 Y** an **Haasenstein & Vogler, Bern** zu richten.

Robert Moser, Architekt in Baden, Schweiz,

sucht für sein Baubureau einen jüngern

Architekten

mit absolv. Polytechnikum und etwas Praxis.

Die Anmeldungen sollen Angaben über Studiengang, Gehaltsansprüche und Eintrittstermin enthalten.

R. & E. Huber, Pfäffikon (Kanton Zürich)

Draht- und Kabelfabrik.

Gummi- und Guttapercha-Waren-Fabrik.

Mechanische Draht- und Hanfseilerei.

Pflastersteinbrüche Weesen und Pflästereigenschaft

von

Jacques Hoesli, Glarus,

liefern das beste schweizerische Pflasterungsmaterial: Blauer Alpenkalk, Druckfestigkeit 2805 kg per cm² und keine Wasseraufnahme. Diplom an der Landesausstellung in Zürich.

Ausschliessliches Pflasterungsmaterial der Stadt Zürich; grössere Verwendung Basel, Schaffhausen, Lichtensteig, Glarus, Winterthur, Kempthal, Chaux-de-Fonds etc. Jahresprodukt über 5000 m³.

Vertretungen in **Basel** und **Winterthur**.

Ausführung von Pflasterungen jeden Systems.

Bausteinbruch Bätlis am Wallensee:

harter Kalk; grosse Verwendung: Alpenquai Zürich, rechtsufrige Tunnelbauten etc.

Ingenieur-Gesuch.

Eine schweizer. Brückenbau-Werkstätte sucht zum baldigen Eintritt einen jungen, tüchtigen

Ingenieur,

guter Statiker. Offerten unter H 6053 Q an Haasenstein & Vogler, Zürich.

Zeichnerstelle.

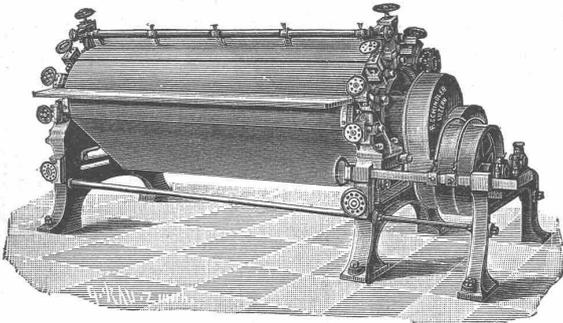
Auf den kantonalen Ingenieurbureaux findet ein gewandter Zeichner dauernde Beschäftigung.

Anmeldungen, begleitet von Ausweisen über die bisherige Thätigkeit, sind bis zum 18. ds. Mts. an den Unterzeichneten zu richten, welcher auch allfällig gewünschte, nähere Auskunft erteilt.

Zürich, 6. Januar 1898.

Der Kantonsingenieur: Schmid.

Technikum • **Getrennte** • **Maschinen- & Elektrotechniker,**
Hildburghausen, Fachschul. für **Baugewerk & Bahnmeister etc.**
 Nachhilfscourse. • Rathke, Herzogl. Direktor.



Hydraulische und elektrische Aufzüge,

sowie

Wäschereianlagen

liefert als **Specialität** unter Garantie die Maschinenfabrik

von

ROBERT SCHINDLER in Luzern.

Prima Referenzen.

Waschmaschine in 9 Staaten patentiert.

Holzement-, Dachpappen- und Isoliermittel-Fabrik

Brändli & C^{IE}, Horgen.

Zinnen - Abdeckungen. — Holzpfästerung.

Asphalt - Kegelbahnen.

Specialität in

Asphalt-Arbeiten,

Trockenlegung feuchter Lokale,

Wasserdichte Isolierungen.

Telegramme: Asphalt Horgen.

Telephon.



Fabrik für elektrische Apparate

A. Zellweger in Uster.

Dynamo-Maschinen für Beleuchtungszwecke und Kraftübertragung.

Elektromotoren

in allen Grössen.

Installation elektrischer Beleuchtung jeden Umfangs, mit und ohne **Accumulatoren.**

Bogenlampen, Glühlampen.

Telephonapparate

besonders lautsprechend.

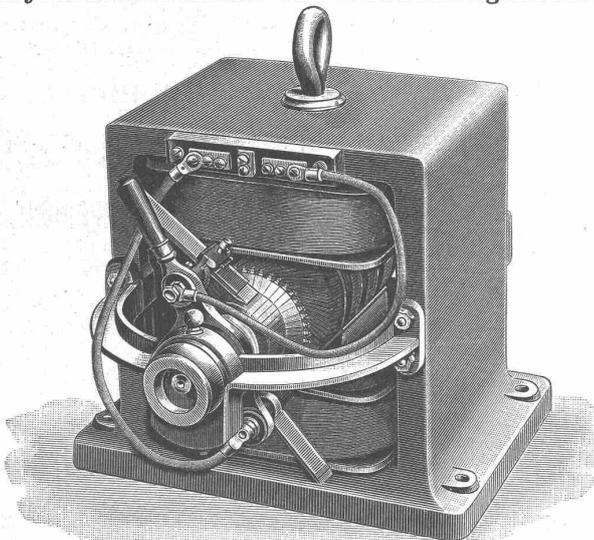
Elektrische Kontrollapparate für alle Zwecke.

Hotelsonnerien.

Schöne weisse Vernicklung.

— Gute Zeugnisse. —

Filiale: ZÜRICH III, Bäckerstrasse 58.



ORELL FÜSSL

Changeement d'adresse.
 Bureau technique
G. AUTRAN & L. VIOLLIER
 Depuis le 1^{er} Janvier 1898 le bureau est transféré
 3, rue de l'Université 3.

Zu vermieten:

1 Lokomobil,
 System Compound, neu, mit 30 HP. und 10 Atmosphären Arbeitsdruck, vorteilhaft arbeitend. — Gefl. Offerten sub Chiffre 7270 befördert die Annoncen-Expedition **Rud. Mosse, Zürich.**

Gipsdielen

mit Nut und Falz, zur raschen Herstellung billiger, trockener, feuer-sicherer Wohn- und Fabrikräume.

Albert Gebhardt

Gipsdielenfabrik (Eigenes Gipswerk), Koblenz, Kt. Aargau.
 Telephon.

Marmor- und Granitsäge und Polierwerk

Jean Haertsch,

Rheineck (St. Gallen).

Lieferung aller

Rohmarmor- und Granitsorten in Blöcken und Platten.

Uebernahme aller Marmor- und Granitarbeiten.

Spezialität: **Bauarbeiten.**

Billigste Preise.

Feinste Referenzen.

Direkt wirkende

Patent-Dampfrahmen

von übertroffener Leistungsfähigkeit.

Dampfrahmen

mit endloser Kette und mit rücklaufender Kette.

Priestman's Greifbagger,

Dampfwinden,

Dampfkräne,

Transportable

Fördermaschinen.

Lokomobilen, Cen-

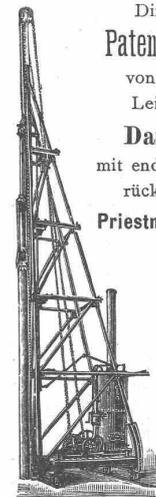
trifugalpumpen,

Transportable

Dampfmaschinen.

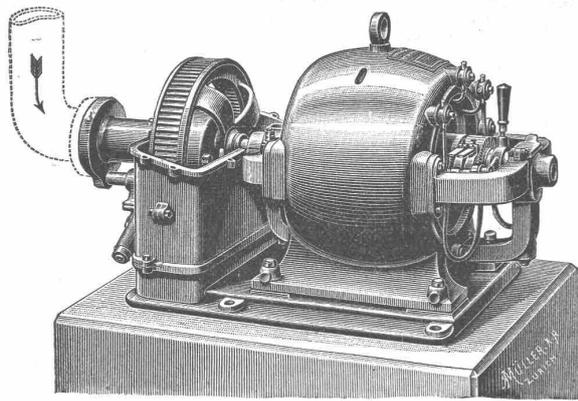
Wasserhebe-

Maschinen.



Menck & Hambrock,

Maschinenfabrik, Altona-Hamburg.



Hochdruckturbine mit direkt gekuppelter Gleichstromdynamo.

Maschinenfabrik der Aktiengesellschaft
vormals
Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur
Abteilung für Elektrotechnik.
Complete Centralanlagen für Kraft- und Lichtverteilung
jeder Art und Grösse.
Elektrisch betriebene Krane, Werkzeugmaschinen,
Ventilatoren, Pumpen, Schiebebühnen etc.
Elektrometallurgie.
SPECIALITÄT:
Uebernahme completer Turbinenanlagen mit Präcisions-Regulierung.
Ausstellung Genf: 2 Goldene und 1 Silberne Medaille.

Soeben erschien,
im Verlage von **Cäsar Schmidt** in
Zürich und ist in allen Buchhand-
lungen zu haben:

**Schweizerischer
Baukalender**

1898

19. Jahrgang,
unentbehrlich für alle Architekten,
Bauunternehmer, Baumeister, Bau-
handwerker und Ingenieure.
Zwei Teile. Preis geb. 5 Fr.

Soeben eingetroffen:

**Academy Architecture
and
Architectural Review.**
1897, II (vol. XII)

von
Alexander Koch,
Architekt.

Fr. 5.—, gebunden Fr. 6.—.
Cäsar Schmidt,
Buchhandlung,
Zürich,
Fraumünsterstrasse 14,
Metropol.

Opalin.

Opalfarbiges, gewalztes Glas. Bester
Wandbelag in Platten bis 10 m² für
Spitäler, Restaurants etc. Englische
Closet- und Toiletten-Einrichtungen.
Trog-Closets für Schulen und Fa-
briken.

Passavant Iselin & Co., Basel.

Mechanische Werkstätte

ist wegen Abreise zu verkaufen.
Nur wenige Minuten entfernt von
einer Eisenbahnstation im Kanton
Zürich. Gebäulichkeiten wie neu.
Sehr schöne komplette Einrichtung.
Beständige und mehr als genügende
Wasserkraft, gute Kundschaft. Für
einen Fachmann eine ausgezeich-
nete Existenz. Anzahlung nach
Uebereinkunft. Auskunft erteilt

Louis Benz, z. Hörnli,
Winterthur.

Stelle-Gesuch.

Jüngerer **Maschinen-Techniker**,
welcher eine dreijährige Lehrzeit in
der Werkstätte, das Technikum und
einjährige Bureaupraxis absolviert
hat, wünscht Engagement auf Mitte
Januar a. proximo im In- oder Aus-
land.

Offerten erbeten unter Chiffre
R 7292 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Annancen-Expedition
Rudolf Mosse.
Alleinige Inseratenannahme
für die Schweiz. Bauzeitung.

Bautechniker

für Eisenkonstruktionen und Hoch-
bau, zu baldigem Eintritt **gesucht.**

Offerten und Gehaltsansprüche sub
B 148 Y an
Haasenstein & Vogler, Biel.

**Junger
Konkordatsgeometer**
sucht passende Stelle beim Bau
oder Vermessung. Eintritt sofort.
J. E. F., Poste rest. Aarau.

Planzeichner

auf 1. Februar
gesucht.
Guggenbühl & Müller,
Zürich.

Wer eine Stelle sucht od.
Vakanzen zu beset-
zen hat, oder sich an
techn. Unternehmen
beteiligen will p. p.,
wende sich an den
Deutsch. Techniker-Verkehr
Ph. Presber & Cie.
Frankfurt a. Main.
Für Prinzipale u. Behörden
kostenfreier Nachweis techn.
Hilfskräfte aller Branchen.

Offene Stelle.

Ein tüchtiger, gut empfohlener

Bautechniker

findet in einem Baugeschäft der
Centralschweiz für sofort dauernde
Anstellung.

Nähere Auskunft erteilt unter
Chiffre Z V 196 die Annoncen-Ex-
pedition
Rudolf Mosse, Zürich.

Ingenieur,

erfahren und tüchtig im Tiefbau
wird für möglichst baldigen Eintritt
gesucht. Nur solche mit ganz guten
Referenzen wollen sich nebst Angabe
der Gehaltsansprüche melden unter
Chiffre S Z H 183 an die Annoncen-
Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Tüchtiger
**Maschinen-
Ingenieur**

findet in kleinerer Maschinenfabrik,
wo allerlei ausgeführt wird, **sofort**
dauernde Anstellung.

Offerten sub Chiffre Z M 112 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Stelle gesucht.

Junger, tüchtiger
Bautechniker,

praktisch und theoretisch gebildet,
des Französischen und Italienischen
mächtig, **sucht** auf kommendes Früh-
jahr **Stellung** als **Bauführer** in ein
grösseres Baugeschäft. Der Eintritt
könnte nach Vereinbarung event.
schon am **15. März stattfinden.**

Gefl. Offerten sub Z A 176 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Bauzeichner.

Tüchtiger, selbständiger Bau-
zeichner, theoretisch und praktisch
durch, mit mehrjähriger Bureaupraxis,
sucht auf 1. Februar oder früher
Stelle in der französischen Schweiz.
Beste Zeugnisse und Referenzen
zu Diensten.

Offerten gefl. unter Z Y 174 an
Rudolf Mosse, Zürich.

Gesucht:

Ein jüngerer
Ingenieur

auf das Stadtbauamt Solothurn für
das Vorstudium von Projekten für
die städtische Wasserversorgung.
Anmeldungen mit Gehaltsansprüchen
sind an das Ammannamt Solothurn
zu richten.

Bauführer gesucht.

Für die Leitung der Bauarbeiten
am Museum und Saalbau in Solothurn
wird ein tüchtiger Bauführer gesucht,
Anmeldungen mit Zeugnissen und Ge-
haltsansprüchen sind an das Am-
mannamt Solothurn zu richten.

Auf schönstem Platze und in erster
Nähe des Central-Bahnhofes in Goldau
(grossem Eisenbahnknotenpunkte)
ist noch ca. 10 000 □ Meter

Bauterrain

zu verkaufen. Dasselbe wird speziell
für Fabrik (gewerbliche Zwecke)
preiswürdig abgegeben. Ausge-
zeichnetes Quellwasser, elektrische
Kraft (eventuell bedeutende Wasser-
kraft) stehen zu Diensten.

Reflektierende wenden sich gefl.
an den Eigentümer **C. Steiner,**
Hotel Steiner in **Goldau.**

Ingenieur,

35 Jahre alt, mit vieler Praxis wünscht
Stellung. Offerten sub P J 33 an
Rudolf Mosse, Mülhausen i/Els.

Maschineningenieur,

erfahren in der Fabrikation von
Massenartikeln, gewandt in der Lei-
tung, Beaufsichtigung und der Neu-
einrichtung maschineller Anlagen,
sucht sich zu **verändern.** Prima
Zeugnisse und Referenzen.

Offerten sub Z. H. 233 befördert
Rudolf Mosse, Zürich.

Un architecte de la Suisse fran-
çaise demande un bon
dessinateur

apte et expérimenté, connaissant la
construction. La connaissance de la
langue française est exigée.

Adresser les offres sous les chiffres
Z. A. 226 à Rodolphe Mosse, Zurich.